

Wettbewerb Neubau «Mätteli» St. Niklaus, Koppigen

Der schlichte, langgestreckte Neubau nutzt die Form des eher knapp bemessenen Bauperimeters und der vorherrschenden Orientierungsverhältnisse.

Im Erdgeschoss befinden sich die Pflegezimmer mit direktem Kontakt zur Gartenanlage. Ein Teil der Pergola kann bei Bedarf auch gedeckt vorgeschlagen werden. Die sich im abgedrehten Teil befindenden Zimmer werden mit Sichtkontakt zum gegenüberliegenden Café ausgerichtet. Im Obergeschoss wird das betreute Wohnen etabliert. Diese Einheiten verfügen über eigene Balkone/Terrassen, können aber auch leicht die nur ein Geschoss tiefere Gartenanlage erreichen.

Farbliche Gestaltungen der Eingangsbereiche zu den einzelnen Zimmern, Nischen für Persönliches und Gruppenwohnräume mit Weit- und Aussicht unterstützen das gemeinschaftliche, wohnliche Zusammenleben und lassen den Bewohnern ihre Individualität und Würde.

Die entstehende Freifläche zwischen Neubau und Wald wird als attraktiver Garten und Freiraum definiert. Elemente wie ein rollstuhlgänglicher Pflanzentisch, Erlebnisbrunnen etc., sollen die Anlage zum erlebnisreichen Ort machen.

Auftraggeber

- Regionales Wohn- und Pflegeheim
St. Niklaus, Koppigen

Objektdaten

- Wettbewerb: Herbst 2013

Planungsteam

- Kaufmann Arm und Jordi AG
- Wydler und Wydler Architekten, Zürich



